

Evang. Pfarrkirche St. Johannes

<http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/112422814319/>

ID: 112422814319

Datum: 01.02.2022

Datenbestand:

Restaurierung

Objektdaten

Straße:	Kirchgasse
Hausnummer:	3
Postleitzahl:	78733
Stadt-Teilort:	Rötenberg
Regierungsbezirk:	Freiburg
Kreis:	Rottweil (Landkreis)
Gemeinde:	Aichhalden
Wohnplatz:	Rötenberg
Wohnplatzschlüssel:	8325001020
Flurstücknummer:	— keine
Historischer Straßenname:	— keiner
Historische Gebäudenummer:	— keine

Lage des Wohnplatzes



Fotos

— keine

Objektbeziehungen

— keine

Umbauzuordnung

— keine

Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Wohnhaus, Alpirsbacher Straße 27 (78733 Aichhalden-Rötenberg)
- Bauernhaus (78733 Aichhalden, Alpirsbacher Straße 29)

Bauphasen

Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:

Der früheste Hinweis auf eine Kapelle in Röttenberg wird durch eine Weihinschrift von 1128 belegt. 1275 wird eine Kirche erwähnt, die 1464 beschädigt und bis 1494 erneuert wurde. 1774 erfolgte die Erweiterung des Kirchenschiffs.

1. Bauphase: (1128) Weihung der Vorgängerkirche (i)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
- Pfarrkirche

2. Bauphase: (1464 - 1494) Erneuerung des Kirchenbaus (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
- Kirche, allgemein

3. Bauphase: (1774) Erneuerung des Langhauses (a)

Betroffene Gebäudeteile: keine

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
- Pfarrkirche

Besitzer:in

keine Angaben

Zugeordnete Dokumentationen

• Restauratorische Untersuchung

Beschreibung

Umgebung, Lage: Die evangelische Pfarrkirche St. Johannes steht nach Westen ausgerichtet zwischen der halbkreisförmig den Kirchplatz umschließenden Kirchgasse und der Durchfahrtsstraße Alpirbacher Straße im Westen.

Lagedetail:

- Siedlung
- Dorf

Bauwerkstyp:

- Sakralbauten
- Pfarrkirche

Baukörper/Objektform Dreiseitig geschlossenes Langhaus mit nach Westen abgewalmtem

(Kurzbeschreibung):	Satteldach, der östlichen Giebelseite ist der spätgotische Glockenturm mit Pyramidendach und dem spätgotischen dreiseitigen Chor vorangestellt.
Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:	— <i>keine Angaben</i>
Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):	— <i>keine Angaben</i>
Bestand/Ausstattung:	— <i>keine Angaben</i>

Konstruktionen

Konstruktionsdetail:	<ul style="list-style-type: none">• Dachform• Satteldach mit einseitigem Vollwalm• Zeltdach/Pyramidendach/-helm
Konstruktion/Material:	— <i>keine Angaben</i>